



GUTTET-FESCHEL

G E M E I N D E

Informationen Juni 2025

Einladung Einwohnerversammlung vom 2. Juni 2025

Einladung Burgerversammlung vom 2. Juni 2025

Protokoll der Urversammlung vom 16. Dezember 2024

Unterlagen zur Jahresrechnung

- Vorwort
 - Übersicht Erfolgsrechnung, Bilanz, Investitionsrechnung
 - Burgergemeinde
 - Jahresrechnung Pfarrei
-



Einladung Einwohnerversammlung

Datum, Zeit, Ort Montag, 2. Juni 2025, um 19.30 Uhr in der Turnhalle

- Traktanden**
1. Begrüssung
 2. Wahl von Stimmenzählern
 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Urversammlung vom 16.12.2024
 4. Genehmigung Jahresrechnung 2024
 - a. Vorstellung Jahresrechnung & Bilanz
 - b. Bericht Kontrollorgan
 5. Informationen aus dem Gemeinderat
 6. Verschiedenes

Einladung Burgerversammlung

Datum, Zeit, Ort Montag, 2. Juni 2025, um 19.30 Uhr in der Turnhalle

- Traktanden**
1. Begrüssung
 2. Wahl von Stimmenzählern
 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Urversammlung vom 16.12.2024
 4. Genehmigung Jahresrechnung 2024
 - a. Vorstellung Jahresrechnung & Bilanz
 - b. Bericht Kontrollorgan
 5. Verschiedenes

Die Unterlagen liegen während der gesetzlichen Frist von 20 Tagen bei der Gemeindekanzlei und auf der Homepage (Verwaltung > Gemeindeversammlung) zur Einsicht auf.

Guttet-Feschel, den 8. Mai 2025

Einwohner- & Bürgergemeinde Guttet-Feschel



Protokoll Urversammlung 16.12.2024

1 Begrüssung UV 2-2024

Gemeindepräsident Philipp Loretan begrüsst im Namen des Gemeinderats die Anwesenden zur ordentlichen Budget-Urversammlung. Gleichzeitig wird auch die Burgerversammlung abgehalten, welche auf Grund des Gemeindegesetzes separat einberufen wurde. Es handelt sich um die letzte Urversammlung der aktuellen Legislaturperiode und um eine klassische Budgetversammlung ohne Anpassung von Reglementen oder anderen Richtungsentscheidungen. Gemeindepräsident Philipp Loretan blickt zurück und erwähnt, dass es sich hierbei um die einzige Urversammlung in der aktuellen Legislaturperiode handelt, an welcher eben keine Anpassungen von Reglementen und Richtungsentscheidungen beschlossen wird. Er blickt auf die verschiedenen Beschlüsse zurück und erwähnt, dass es noch ein paar wenige Reglement gibt, bei welchen die Anpassung noch in Angriff genommen wird oder noch abgeschlossen werden muss, unter anderem handelt es sich dabei um das Abfallreglement (Auftrag durch den Gemeindeverband REVO), Bau- und Zonenreglement, Polizeireglement (in regionaler Zusammenarbeit), Personalreglement der Gemeinde, Feuerwehrreglement, Friedhofreglement, Anpassung der Weisungen über den Musik- und Sportunterricht bei einer Annahme des heutigen Budgets.

Speziell begrüsst werden die neuen Gemeinderatsmitglieder ab dem 01.01.2025 Fabienne Schröter und Florian Schnyder. Gemeindepräsident Philipp Loretan erwähnt die Tatsache, wonach Kontinuität genauso wichtig ist wie neue Ideen. In einer Zeit, in welcher sich die Anforderungen und Erwartungen im Privatleben und um Berufsalltags ständig wandeln, ist auch die öffentliche Verwaltung gefordert, die Balance zwischen bewährten Praktiken und innovativen Ansätzen zu finden. Der Spielraum wird enger und die Gesellschaft baut auf Personen, welche Verantwortung übernehmen und das System stützen.

Präsident Loretan gibt die eingegangenen Entschuldigungen bekannt und hält anschliessend fest, dass die Urversammlungen ordnungsgemäss einberufen wurden und dass die dazugehörigen Unterlagen mehr als 20 Tage auf der Kanzlei zur Einsicht auflagen. Die Versammlungen sind somit beschlussfähig. In einer Schweigeminute gedenkt man an Karolina Kuonen, Martin Kuonen, Walter Danz und Roland Bolt welche seit der letzten Urversammlung leider verstorben sind.

Gemeindepräsident Philipp Loretan erwähnt, dass das Leben und der Tod eben noch beieinander sind und somit auch die Geburten erwähnt werden. Seit der letzten Urversammlung wurde bei der Gemeinde die Geburt von Arthur Eiche, der Franziska Zoller und des Jonas Eiche registriert. Die Urversammlung wünscht der jungen Familie mit einem kräftigen Applaus alles Gute.

2 Wahl von Stimmenzählern

Auf Vorschlag des Gemeindepräsidenten wird Amando Kuonen als Stimmenzähler gewählt.



3 Genehmigung Protokoll der Urversammlung vom 17.06.2024

Reto Kuonen wendet ein, dass er bei der Urversammlung vom 17.06.2024 nachgefragt habe, wo die landwirtschaftlichen Fahrzeuge und Anhänger abgestellt werden können.

Philipp Loretan teilt mit, dass er die Frage beantwortet habe, wonach diese beim Sender abgestellt werden können und das Protokoll mit diesem Einwand ergänzt wird. Das vorübergehende Abstellen von Anhängern auf landwirtschaftlichen Flächen ist gestattet, sofern die entsprechenden gesetzlichen Bestimmungen eingehalten werden.

Das Protokoll wird mit der vorgenannten Ergänzung einstimmig genehmigt. Die Arbeit des Protokollführers Thierry Leiggener wird verdankt.

4 Orientierung Finanzplanung 2026-2029

Die APROA AG hat für die Gemeinde Guttet-Feschel eine Finanzplanung 2024-2029 erstellt, welcher der Gemeinderat in der Sitzung vom 02.12.2024 einstimmig zugestimmt hat.

Die Berechnungen basieren auf dem worst-case. Folglich wurden die budgetierten, jährlichen Steuermehrerträge von Fr. 200'000.00 in den Jahren 2025-2029 nicht berücksichtigt.

Die Finanzplanung informiert über die wichtigen Kennzahlen. Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass auf die regen Investitionen in den letzten Jahren nun die Konsolidierungsphase folgt. Das Nettovermögen wechselt innerhalb der Planperiode in eine Nettoschuld, welche gemäss HRM 2 als „mittlere Verschuldung“ bezeichnet wird.

Die APROA AG informierte in der Finanzplanung über verschiedene Optimierungsvorschläge:

- Plafonierung der Aufwände
- Investitionsstopp
- Schuldenbremse
- Neuorganisation der Schulden
- Erhöhung der Erträge, darunter unter anderem die Verbesserung des Cash-Managements, wonach die Guthaben auf ihren Verfall hin rechtzeitig in Rechnung zu stellen und entsprechend auch einzukassieren. Philipp informiert, dass sich die Verwaltung insbesondere diesen Punkt auf die Fahne geschrieben hat.

Amando Kuonen fragt bezüglich der Abschreibungssätze nach, beispielsweise bei Trinkwasser von Fr. 1.9 Mio. Er möchte gerne wissen, ob bei einer Abschreibung von 7% dieses nach etwa 15 Jahren abgeschrieben ist.

Gemeindepräsident Philipp Loretan informiert, dass es sich dabei nicht um eine lineare, sondern um eine degressive Abschreibung handelt und es sich bei den 7% um den minimalen Abschreibungssatz handelt.



5 Genehmigung Budget 2025 Einwohner- und Bürgergemeinde

Der Gemeindepräsident orientiert einleitend über die steuerrelevanten Beschlüsse des Gemeinderats und des Staatsrats für das Veranlagungsjahr 2025.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 09.11.2024 folgende Beschlüsse gefasst:

- Kopfsteuer Fr. 20.00
- anwendbarer Koeffizient 1.3
- Betrag der Hundesteuer Fr. 120.00

Der Staatsrat hat folgende Beschlüsse gefasst:

- Verzugszins 3.75 %,
- Vergütungszins 3.75 %,
- negativer Ausgleichszins 3.75 %.
- Vergütungszins für Vorauszahlungen 0.0 %

Gemäss Art. 178 Abs. 5 und 6 des Steuergesetzes (StG) vom 10.03.1976 hat die Urversammlung über die Indexierung zu entscheiden. Gemäss Mitteilung der kantonalen Steuerverwaltung ist der Index der Konsumentenpreise am 30.06.2024 gegenüber der letzten Anpassung um mehr als 3 Prozent gestiegen. Immer wenn der Index um 3 Prozent steigt, werden die Steueransätze automatisch auf um 3 Prozent höhere Einkommen anwendbar (Ausmerzungen der kalten Progression). Der Gemeinderat schlägt der Urversammlung die Erhöhung der Indexierung von 145% auf 148% vor, was einer Steuererleichterung entspricht.

Anschliessend präsentiert Präsident Loretan den Kostenvoranschlag 2025 mit einigen zusätzlichen Informationen und Angaben zu den verschiedenen Aufwand- und Ertragsbereichen. Der Gemeinderat hat den Voranschlag an seiner Sitzung vom 18.11.2024 abschliessend beraten und genehmigt. Der Versammlung wird bei der Erfolgsrechnung ein Aufwandüberschuss von Fr. 15'452.00 vorgeschlagen.

Beschluss: Die Erhöhung der Indexierung von 145% auf 148% sowie das Budget 2025 der Einwohnergemeinde wird einstimmig genehmigt.

Investitionsrechnung Einwohnergemeinde

Bereits im Vorfeld der Versammlung hat der Gemeinderat umfassend über die geplanten Investitionen 2024 informiert.

- Fr. 77'500.00 Regionalschulhaus Leuk
Aufgrund Indexierung, Teuerung, Erstellung eines neuen Brandschutzkonzepts sind Kosten für die Sanierung des Regionalschulhauses in Leuk angestiegen. Der Anteil der Gemeinde Guttet-Feschel für das kommende Jahr beläuft sich auf Fr. 77'500.00.
- Fr. 170'000.00 Schulhaus Guttet-Feschel
An den Fassaden und drinnen wurden bereits Arbeiten umgesetzt. Nun soll das Dach in 3 Etappen saniert werden. Das Eternit-Dach soll durch ein Prefa-Dach ersetzt werden. Auch die



Dachrinnen sollen ersetzt werden. Aufgrund des schlechten Zustandes des Daches im Bereich des Jugendlokals wird diese Etappe vorgezogen. Bei Annahme der Investition wird das Baugesuch noch in diesem Jahr eingereicht. Der Wirkungsgrad und eine allfällige Installation einer Photovoltaik-Anlage werden zu einem späteren Zeitpunkt geprüft.

Beschluss: Das Budget der Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von Fr. 247'500.00 wird von der Urversammlung einstimmig genehmigt.

Erfolgsrechnung Burgergemeinde

Der Kostenvoranschlag der Burgergemeinde schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 4'380.00 ab. Für das kommende Jahr sind keine Investitionen vorgesehen. Über den Kostenvoranschlag der Burgergemeinde stimmen nur die Bürger ab.

Beschluss: Das Budget 2025 der Burgergemeinde wird einstimmig genehmigt.

6 Ernennung der Revisionsstelle 2025-2028

Gemäss Art. 83 des Gemeindegesetzes, Abs. 2 wählt die Urversammlung auf Vorschlag des Gemeinderates die Revisionsstelle für vier Jahre. Die Revisoren sind wieder wählbar und der Gemeinderat beantragt, die Zusammenarbeit mit der APROA AG mit Sitz in Visp für die Legislaturperiode 2025-2028 zu verlängern.

Beschluss: Die APROA AG wird von der Urversammlung einstimmig als Revisionsstelle für die Legislaturperiode 2025-2028 gewählt.

7 Informationen aus dem Gemeinderat

7.1 Leitungsersatz Bachalpe

Seit Mitte September 2024 bezieht die Gemeinde Guttet-Feschel bereits Wasser aus der neuen Leitung der Bachalpe. Das Projekt wurde bereits abgenommen. Einzelne Korrekturarbeiten werden durch die Unternehmungen noch durchgeführt. Die Kosten belaufen sich auf etwa Fr. 2.15 Mio. und damit unter den budgetierten Fr. 2.3 Mio. Die definitive Abrechnung wird noch erstellt. Gemeindepräsident Philipp Loretan informiert, dass in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein ein Anlass für den Frühling 2025 geplant, an welchem die Leitung und insbesondere die Installationen besichtigt werden können. Eine Einladung diesbezüglich folgt zu gegebenem Zeitpunkt.

7.2 Kommunale Raumplanung

Die Rückmeldungen der kantonalen Dienststellen bezüglich der kommunalen Raum- und Ortsplanung sind eingetroffen. Die Rückmeldungen sind durchwegs positiv, einzig ein paar Anpassungen sind vorzunehmen. Das weitere Verfahren gestaltet sich so, dass nun die Bereinigungen vorgenommen



werden, gefolgt von der öffentlichen Auflage und mittels Urnengang voraussichtlich im Herbst 2025 abgestimmt wird.

Gemeindepräsident Philipp Loretan informiert in diesem Zusammenhang die Teilnehmer der Urversammlung über das Gebäudeinventar. Die Gebäude in Guttet und Feschel wurden allesamt mit einem Objektblatt beschrieben. Am 31.01.2025 findet diesbezüglich eine Informationsveranstaltung statt, anschliessend folgt das öffentliche Auflageverfahren.

7.3 Ressortverteilung 2025-2028

Philipp Loretan informiert über die Ressortverteilung, insbesondere über deren Anpassungen. Die Ressortverteilung für die Legislaturperiode 2025-2028 sieht folgendermassen aus:

- Philipp Loretan: Präsidium, Verwaltung, technische Dienste, Finanzen & Planung
- Fabienne Schröter: Schulen, Bildung, Gesundheit & Soziales
- Florian Schnyder: Bauverwaltung, Infrastruktur, Verkehr & Umwelt
- Jörg Kuonen: Landwirtschaft, Forst, Natur, Freizeitverkehr & Kultus
- Edwin Köppel: Burgschaft, Energie, Sicherheit, Kultur, Tourismus, Freizeit & Sport

Die neuen Ratsmitglieder Fabienne Schröter und Florian Schnyder nahmen bereits an diversen Sitzungen intern und extern teil, um einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten.

8 Verdankungen & Ehrungen

Unter dem Motto „Ehre, wem Ehre gebührt“ werden folgende Amtsträger, welche sich in den Dienst der Bevölkerung stellen, geehrt:

- Elmar Biffiger, 30 Jahre Registerhalter, welcher sich leider krankheitshalber entschuldigen liess.
In diesem Zusammenhang informiert Philipp, dass Gemeindeschreiber Thierry Leiggener seit dem 1. August 2024 das Amt des Registerhalter-Stv. inne hat.
- Gemeindeführungsstab, stellvertretend durch den Vorsteher Harald Meichtry
Auch Harald Meichtry liess sich für die Urversammlung entschuldigen. In diesem Zusammenhang informiert Philipp über den Standort des Notfalltreffpunkts, welche sich auf den Schulhausplatz befindet.
- Angela Schnyder, Gemeinderätin von 2021-2024
Philipp ehrt Angela im Namen des Gesamtgemeinderats, indem er diverse Projekte, in welchen Angela mitgewirkt hat. Vordergründig erwähnt er die Abklärungen im Bereich der Tagesschule, der Aufbau der Schulregion Leuk, als Vorstandsmitglied im Verein Altershilfe Sunnuschii, viele verschiedene Arbeiten im Bereich der Infrastruktur
- Amade Meichtry, Gemeinderat von 2021-2024
Philipp ehrt Amade im Namen des Gesamtgemeinderats und hebt insbesondere seine minutiöse Arbeit im Archiv hervor, welche bei vielen Projekten unabdingbar war. Amade



wirkte unter anderem bei der Ortskernsanierung Grächmatten, Lätzi Tolu und der Trinkwasserleitung Bachalpe-Feschel mit.

Amade richtet sich mit dankenden Worten an die Bevölkerung und die Ratsmitglieder. Er hebt die gute Zusammenarbeit hervor und die Unterstützung in schwierigen Situationen. Er stellt den Gemeinderat sinnbildlich mit Philipp als antreibenden Traktor mit seinen 4 Anhängern dar und sichert dem Gemeinderat zu, diesen auch weiterhin zu unterstützen.

Philipp bedankt sich bei Amade für die motivierenden Worte.

9 Verschiedenes

Seitens der Teilnehmer der Urversammlung werden keine Fragen gestellt.

Schlusswort des Präsidenten

Gemeindepräsident Philipp Loretan erklärt, dass er sich viele Gedanken gemacht habe, mit welchem Bild er die Versammlung abschliessen solle. Er erwähnt, dass er die KI nicht konsultiert habe und ohnehin auf EI und XMV setze. Bei den beiden Produkten handle es sich um die Nachfolge der KI. In einer internationalen Studie erwiesen sich die EI und XMV als nachhaltiger, verständlicher und vor allem dadurch das zielführendere und auf natürlichere Rechenleistung basierende Resultat erreicht werde.

Die EI steht für eigene Intelligenz und der XMV für den gesunden Menschenverstand. Eigenschaften, welche länger je mehr an Bedeutung gewinnen.

Philipp Loretan teilt nun das Bild mit den Teilnehmern der Urversammlung, für welches er sich schliesslich entschieden hat. Es handelt sich dabei um ein Stück Holz, ein paar Nägel und weist darauf hin, dass seine Ratsmitglieder nun sicher wissen, was jetzt komme, da er diese Nagelprobe einmal demonstriert habe. Es gehe dabei nicht um „Nägel mit Köpfen zu machen“ oder den „Nagel auf den Kopf zu treffen“, sondern darum, die daneben liegenden Nägel auf dem eingeschlagenen Nagel so zu balancieren, dass alle schweben, was sich nicht um ein leichtes Unterfangen handelt.

So ist es auch in unserer Gemeindegemeinschaft, in unserem Privatleben. Jeder hat Herausforderungen zu lösen und wenn jeder auf seine eigene Art auf dem Nagel balancieren möchte, wird es für manche nicht möglich, manche stürzen ab und manche versuchen es erst gar nicht.

Viele Dinge im Leben funktionieren nur, wenn man zusammenarbeitet. Erst wenn man seinen Platz kennt, sich der Sache und dem Team unterordnen, EI und XMV anwenden, gibt es Lösungen und man kommt ans Ziel.

Im Namen des Gemeinderats wünscht er der Bevölkerung genau solche Teamplayer im Leben. Den gleichen Wunsch hat der Gemeinderat auch für die Gemeinde Guttet-Feschel. Eine Gemeinde, welche es verdient, dass man zusammensteht und manchmal auch versucht, das Unmögliche möglich zu machen.

Er bedankt sich im Namen von Edwin, Jörg und seinerseits nochmals besonders bei Angela und Amade für ihren Teamplay im Gemeinderat, bei den Partnerinnen und Partnern, bei den Mitarbeiterinnen und



Mitarbeitern für den Einsatz über das ganze Jahr hindurch. Ein Dankeschön gilt auch allen, welche Verantwortung für Guttet-Feschel übernehmen und sich in Ämtern, Kommissionen, Gremien und Vereinen engagieren.

Auch informiert er über den bevorstehenden Laternenweg, das Neujahrssingen des Kirchenchors vom 01.01. und darüber, dass der Jahreskalender 2025 demnächst eintreffen werde.

Um 20:50 Uhr schliesst der Gemeindepräsident Philipp Loretan die Versammlung, lädt zu einem kleinen Apéro ein und wünscht im Namen des Gemeinderats und den Mitarbeitern allen eine gute Zeit, frohe Festtage und einen guten und gesunden Start ins neue Jahr. Er orientiert, dass die nächste Urversammlung auf den Montag, 02.06.2025 angesetzt sei. Philipp Loretan betont, dass er sich über Anregungen und Rückmeldungen freut und bei Fragen oder Anliegen jederzeit zur Verfügung steht.

Philipp Loretan
Gemeindepräsident

Thierry Leiggener
Gemeindeschreiber



Vorwort des Gemeindepräsidenten

Werte Mitbürgerinnen & Mitbürger

Hiermit laden wir herzlich zur ersten Urversammlung in der neuen Legislaturperiode ein. Diese Versammlung ist ausschliesslich auf die Behandlung der Jahresrechnung beschränkt; es sind keine neuen Reglemente, Geschäftsordnungen oder sonstige Traktanden vorgesehen.

Der Gemeinderat in seiner neuen Konstellation arbeitet derzeit an der Ausarbeitung verschiedener Projekte und Projektvorschläge. Im Rahmen des Informationstraktandums des Gemeinderats (Trakt. 5) möchten wir insbesondere den Puls der Bevölkerung spüren, Meinungen zu einzelnen Vorhaben einholen und Anliegen der Bürgerinnen und Bürger aufnehmen. Ziel ist es, durch einen offenen Dialog die Anliegen der Bevölkerung besser zu verstehen und in die weitere Projektentwicklung einzubinden.

Erlauben Sie mir in den folgenden Abschnitten kurz auf die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde einzugehen, welche mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 175'736.92 ausgewiesen wird. Obwohl die Finanzplanung sowie der Voranschlag für das Jahr 2024 ein besseres Ergebnis prognostiziert hatten, manifestiert sich dennoch ein negatives Jahresergebnis. Dies lässt sich unter anderem durch die folgenden Faktoren erklären:

- Der Dienstleistungsaufwand für Supportleistungen im Bereich der Verwaltungsprogramme (Steuern, Buchhaltung und Einwohnerkontrolle) beläuft sich auf Fr. 32'805.075
- Die Energiekosten sowie die Wasserkosten weichen um Fr. 19'167.80 vom budgetierten Betrag ab. Im Berichtsjahr waren Heizöl-Nachfüllungen erforderlich; zum im Jahr 2023 aufgrund der hohen Preise auf eine Nachfüllung verzichtet wurde.
- Im Bereich der Bildung gestaltet sich die Budgetierung der Schulgelder und Lehrergehälter aufgrund der kantonalen Entscheide über Lohnanpassungen, Stundenreduktionen sowie gesetzlicher Änderungen als schwierig. Trotz Prognosen auf Basis der Schülerzahlen sind exakte Budgetierungen kaum möglich
- Bei der Erweiterung des Erholungsplatzes Lätzi Tolu in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein ist der Budgetposten für Unterhalt überschritten worden. Zudem wurden im Interesse der Sicherheit am Kinderspielplatz entsprechende Massnahmen umgesetzt.
- Die Mehraufwände im Bereich der Beiträge an Sozial- und Gesundheitseinrichtungen, beispielsweise bei der Mitfinanzierung der Pflegeheime, den Sozialhilfekosten oder der Kindertagesstätte, belaufen sich auf Fr. 44'928.40
- Aufgrund der Unwetter im Saastal und im Uferbereich des Rottu sind die Kosten für den Unterhalt der Kantonsstrassen entgegen den zuverlässigeren Prognosen des Dienstes für Mobilität um Fr. 11'294.00 höher ausgefallen

Wie bereits mehrfach betont wurde, hängt der Finanzhaushalt unserer Gemeinde von verschiedenen Faktoren ab, auf die wir nur begrenzt Einfluss nehmen können. Weitere Erläuterungen sowie eine



Übersicht der Positionen mit positivem Saldo wird der Gemeinderat in der Versammlung präsentieren. Im Namen des Gemeinderats lade ich Sie herzlich ein, an der Urversammlung teilzunehmen und gemeinsam Verantwortung für unserer Gemeinde zu übernehmen.

Jahresrechnung

Erfolgsrechnung nach Funktionen	Rechnung 2023		Budget 2024		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	502'150.91	113'000.46	428'900.00	135'000.00	551'093.70	189'084.05
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	131'393.30	33'700.51	121'820.00	21'800.00	123'225.60	29'168.55
2 Bildung	506'049.37	77'791.15	462'230.00	86'550.00	454'739.80	105'995.30
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	158'084.69	14'247.80	205'770.00	65'800.00	219'037.94	62'095.60
4 Gesundheit	97'291.30	-	79'950.00	-	100'232.00	-
5 Soziale Sicherheit	123'655.00	2'317.35	106'250.00	2'000.00	125'098.95	2'245.60
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	415'529.15	140'159.58	406'624.00	192'800.00	405'214.90	195'893.05
7 Umweltschutz und Raumordnung	311'134.25	286'761.95	494'560.00	464'760.00	487'843.00	450'259.35
8 Volkswirtschaft	66'391.50	69'024.70	82'445.00	67'600.00	132'622.45	65'293.00
9 Finanzen und Steuern	339'220.65	1'700'025.65	431'120.00	1'764'443.00	464'705.49	1'788'042.41
Total Aufwand und Ertrag	2'650'900.12	2'437'029.15	2'819'669.00	2'800'753.00	3'063'813.83	2'888'076.91
Aufwandüberschuss		213'870.97		18'916.00		175'736.92
Ertragsüberschuss	-		-		-	

Die Jahresrechnung 2024 wurde nach den Bestimmungen des Gemeindegesetzes vom 5. Februar 2004 und der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 24. Februar 2022 erstellt.

Die von der Urversammlung gewählte Revisionsstelle, APROA AG, hat die Buchführung sowie die Jahresrechnung geprüft. Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde in seiner Sitzung vom 5. Mai 2025 formell genehmigt und beantragt nun die Genehmigung der Jahresrechnung durch die Urversammlung.



Überblick der Bilanz

Stand 31.12.2023 Stand 31.12.2024

1	Aktiven	7'064'409.24	8'211'390.81
	Finanzvermögen	2'449'409.24	2'240'490.81
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	657'545.46	331'275.00
101	Forderungen	398'752.78	520'004.81
102	Kurzfristige Finanzanlagen	-	-
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	284'750.00	284'850.00
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	-	-
107	Langfristige Finanzanlagen	1'108'361.00	1'104'361.00
108	Sachanlagen FV	-	-
109	Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-	-
	Verwaltungsvermögen	4'615'000.00	5'970'900.00
140	Sachanlagen VV	4'371'000.00	5'637'900.00
142	Immaterielle Anlagen VV	39'000.00	39'000.00
144	Darlehen VV	-	-
145	Beteiligungen, Grundkapitalien VV	67'000.00	81'000.00
146	Investitionsbeiträge	138'000.00	213'000.00
2	Passiven	7'064'409.24	8'211'390.81
	Fremdkapital	1'901'144.76	3'299'836.95
200	Laufende Verbindlichkeiten	524'552.45	745'883.50
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-	-
204	Passive Rechnungsabgrenzung	60'689.21	88'050.35
205	Kurzfristige Rückstellungen	-	-
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'200'000.00	2'350'000.00
208	Langfristige Rückstellungen	-	-
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	115'903.10	115'903.10
	Eigenkapital	5'163'264.48	4'911'553.86
29	Eigenkapital	5'163'264.48	4'911'553.86



Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung 2024 zeigt die Nettoinvestitionen von Fr. 1'941'660.85. In der Funktionsgruppe 3 zeigt sich die Beteiligung der Gemeinde an der Gesamtanierung der Pfarrkirche auf dem Wiler gemäss Beschluss der Urversammlung vom 28. März 2022.

In Gruppe 5 sind die Investitionen in das Gemeindestrassennetz, die Beteiligung am Bau von Kantonsstrassen sowie die Sanierung des Kirchplatzes zusammengefasst. Im Bereich Umweltschutz und Raumordnung sind die Buchungen für den Ersatz der Trinkwasserleitung von der Bachalpe nach Feschel sowie die Anschaffung eines Klarschlammrockners für die ARA Guttet-Feschel enthalten. Darüber hinaus sind die Planungskosten für die Gesamtrevision der kommunalen Raumplanung aufgeführt. Die Kostenbeteiligungen, insbesondere die Einnahmen aus den Gruppen 6 und 7, setzen sich aus Beiträgen des Kantons Wallis, des Regionalen Naturparks Pfyn-Finges sowie der Stiftung TriPLUS zusammen. In der Gruppe 8 ist ein Beitrag zur Aktienkapitalerhöhung der Danet AG verbucht.

Investitionsrechnung nach Funktionen	Rechnung 2023		Budget 2024		Rechnung 2024	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 Allgemeine Verwaltung	-	-	-	-	-	-
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	54'142.00	38'000.00	-	-	-	-
2 Bildung	96'091.50	80'600.00	49'000.00	-	-	-
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	-	-	100'000.00	-	100'000.00	-
4 Gesundheit	-	-	-	-	-	-
5 Soziale Sicherheit	-	-	-	-	-	-
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	121'130.15	43'600.00	531'000.00	-	728'274.15	83'476.00
7 Umweltschutz und Raumordnung	1'173'809.80	19'900.00	1'360'750.00	-	1'240'421.70	66'709.00
8 Volkswirtschaft	-	-	25'000.00	-	23'150.00	-
9 Finanzen und Steuern	-	-	-	-	-	-
Total Ausgaben und Einnahmen	1'445'173.45	182'100.00	2'065'750.00	-	2'091'845.85	150'185.00
Ausgabenüberschuss		1'263'073.45		2'065'750.00		1'941'660.85
Einnahmenüberschuss		-		-		-

Jahresrechnung Bürgergemeinde

Die Jahresrechnung 2024 der Bürgergemeinde schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'164.64 ab. Der Gesamtauswand beläuft sich auf Fr. 10'436.20, wobei rund 70 % dieser Summe die Beteiligung an den Unterhalts- und Sanierungsarbeiten der Forststrassen sowie die Verwaltungskosten umfassen. Auf der Ertragsseite belaufen sich die Einnahmen auf insgesamt Fr. 9'271.56, resultierend aus der Verpachtung landwirtschaftlicher Parzellen, dem Betrieb der Deponie Chastler sowie einer grosszügigen Privatspende.

Investitionen wurden im Berichtsjahr seitens der Bürgergemeinde keine getätigt. Die Bilanz per 31. Dezember 2024 weist eine Bilanzsumme von Fr. 215'458.40 aus; das Eigenkapital beträgt Fr. 74'943.22.



Jahresrechnung 2024

	Budget 2024	lauf.Rg. 2024	lauf.Rg. 2023
ERTRAG			
3200 Erlös Pfarrblatt	2'500.00	3'142.95	2'715.00
3201 Erlös Kerzen, Karten	250.00	-	-
3202 Erlös Marienkapelle	500.00	1'220.05	1'361.90
3600 Opfereinnahmen	2'000.00	3'202.00	2'584.95
3601 Opfer Dritter	1'500.00	2'026.20	4'963.25
3605 Gaben Pfarrkirche	-	10.00	-
3607 Einnahmen Gedächtnismessen	-	565.00	390.00
3608 Spenden Messdienergewänder	-	1'231.35	2'616.75
3680 Einnahmen Stiftmessen	-	865.00	2'500.00
3690 Rückstellung Stiftmessen	1'000.00	-	-500.00
4060 Überweisung Opfer an Dritte	-1'000.00	-2'026.20	-4'963.25
4061 Weitergegebene Messgelder	-1'500.00	-	-2'527.70
3695 Rückstellung Pfarrkirche	-1'000.00	-	-
6850 Zinsertrag	30.00	1'042.94	881.70
8510 Verkauf Schutzwaldparzellen	-	-	10'870.80
TOTAL ERTRAG	4'280.00	11'279.29	20'893.40
AUFWAND			
4200 Druck Pfarrblatt	3'000.00	3'170.05	3'385.55
4201 Einkauf Verkaufsartikel	300.00	-	124.90
4600 Kultuskosten	3'000.00	4'354.70	6'558.15
4610 Kirchenmusik	7'000.00	8'655.80	8'776.95
4620 Kultusgewänder	-	-	6'445.00
4640 Diverse Unkosten	500.00	1'000.00	1'000.00
5200 Löhne	16'000.00	16'841.30	16'388.76
5270 AHV, IV, EO, ALV	2'700.00	1'421.15	2'607.35
5271 BVG	1'400.00	1'049.80	1'622.00
5273 Unfallversicherung	200.00	-	84.00
5290 Seelsorgeteam	40'000.00	42'667.55	42'654.75
5880 Sonstiger Personalaufwand	-	476.60	290.00
6050 Unterhalt/Rep. Pfarrkirche	5'000.00	5'000.00	14'281.85
6080 Subvention Kirchenrenovation	-	3'000.00	3'000.00
6400 Strom, Wasser, Gas	10'000.00	9'573.25	7'997.75
6500 Büromaterial, Drucksachen	200.00	41.70	166.70
6543 Übriger Verwaltungsaufwand	1'500.00	1'500.00	1'500.00
6503 Zeitschriften, Bücher	60.00	-	22.00
6520 Beiträge, Spenden	-	100.00	100.00
6840 Bank-/PC-Spesen	20.00	123.00	141.40
8900 Kantons-, Gemeindesteuern	400.00	153.10	153.10
TOTAL AUFWAND	91'280.00	99'128.00	117'300.21
DEFIZIT	-87'000.00	-87'848.71	96'406.81



Bilanz per 31.12.2024

Aktiven

1020	Bank RB Renovation St. Wendelin Guttet	78'914.90
1022	Bank RB Marienkapelle Wiler	3'437.65
1023	Bank RB Leuk Stiftmessen	52'229.02
1024	Bank RB Pfarrei	70.32
1105	Debitoren Verrechnungssteuer	359.57
1140	Gemeinde Defizit	87'848.71
1300	Transitorische Aktiven	11'800.80
1400	Anteilschein RB	400.00

Passiven

2000	Kreditoren	15'429.15
2030	Vorschussleistungen Gemeinde	80'593.19
2220	Verbindlichkeiten AHV/ALV	1'394.45
2222	Verbindlichkeiten BVG	188.65
2223	Verbindlichkeiten UVG	-
2300	Transitorische Passiven	4'983.25
2630	Rückstellung Stiftmessen	40'000.00
2650	Rückstellung Unterhalt	4'014.95
2670	Rückstellung Renovation St. Wendelinskirche	78'626.28
2800	Eigenkapital	9'831.05

235'060.97

235'060.97



Die Unterlagen liegen während der gesetzlichen Frist von 20 Tagen bei der Gemeindekanzlei und auf der Homepage zur Einsicht auf. Scannen Sie den QR-Code und laden sie die Informations-dokumente einfach und bequem herunter.